

Universität Stuttgart



ZERTIFIKAT

Herr Thomas Bichlmeier
Thomas Bichlmeier

hat die Prüfung zum

Zertifizierten Befestigungstechniker

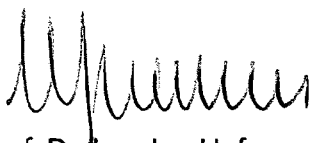
in der Würth Dübeltechnik erfolgreich bestanden.

Folgende Inhalte wurden im Ausbildungsseminar der Akademie Würth an 2½ Tagen in Theorie und Praxis vermittelt:

- Richtige Dübelanwendung
- Eigenschaften der Verankerungsgründe
- Wirkungsweise von Dübeln
- Einflussfaktoren auf das Tragverhalten von Dübeln
- Vermeidung von Fehlanwendungen
- Fachgerechte Montage
- Anwendung nach gesetzlichen Vorschriften
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen

Die Prüfung wurde durch das Institut für Werkstoffe im Bauwesen (IWB) der Universität Stuttgart abgenommen. Das Zertifikat ist nicht übertragbar und gilt drei Jahre ab Ausstellungsdatum.

Stuttgart, den 4. März 2011

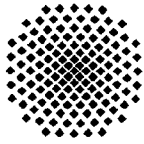

Prof. Dr.-Ing. Jan Hofmann


Prüfer des IWB

In Kooperation mit:



AKADEMIE **WÜRTH**
HANDWERKERZENTRUM



Zertifizierter Befestigungstechniker

Zur korrekten Auswahl, Montage und Anwendung von Dübeln wurden im Ausbildungsseminar der Akademie Würth an 2½ Tagen Kompetenzen, die sich auf allgemeines Grundwissen sowie dübelspezifische Kenntnisse erstrecken, in Theorie und Praxis vermittelt. Die erworbenen Kenntnisse sind im Folgenden aufgelistet:

- Grundverständnis zu Befestigungsverfahren: Einlegemontage, Bohrmontage, Direktmontage
- Grundverständnis der Konstruktion, Wirkungsweise und der Besonderheiten der Dübelssysteme: Metall-, Kunststoff- und Chemiedübel
- Wirkprinzipien von Dübeln: Formschluss, Reibschluss, Stoffschluss
- Verständnis der montagerelevanten Bestimmungen in der Zulassung
- Montagearten: Vorsteck-, Durchsteck- und Abstandsmontage
- Kontrolle der richtigen Montage
- Auswirkungen von Abweichungen bei der Montage:
Bohrverfahren, Bohrlochherstellung und -reinigung, Fehlbohrungen, Bewehrungstreffer, Setzwerkzeuge
- Beschreibung der Befestigungsaufgabe, Auswahl des Befestigungsmittels
- Grundlagen zu Verankerungsgründen: Eigenschaften von Beton (Material, gerissen, ungerissen), Mauerwerk (Steinen), Leichtbauwerkstoffen
- Fähigkeit, alle montagerelevanten Parameter aus Zulassungsbescheiden und Montageanweisungen für Metall-, Kunststoff- und Chemiedübel zu entnehmen
- Tragverhalten von Dübeln, Auszugsversuche in gerissenem und ungerissenem Beton: Lastgrenzen, Belastungsarten und -richtungen
Versagensarten: Betonversagen, Heraus- und Durchziehen, Stahlbruch
- Auswirkung der Umgebungsbedingungen bei Lagerung, Montage, Belastung: Frost, Sonne, Feuchtigkeit, Schadstoffe, Brand
- Korrosionsverhalten von Dübeln und Widerstandsanforderungen
- Redundante Befestigungen: geeignete Befestigungsmittel
- Grundverständnis von Vorschriften, Regelungen: Bauaufsichtliche Zulassungen: DIBt und ETA; Produktdatenblätter, Gewährleistung, Produkt- und Monteurhaftung, Beweislastumkehr
- Wirtschaftlichkeit, Kosten, Aufwand, Lebensdauer, Wartung, Verfügbarkeit

Die Prüfung wurde durch das Institut für Werkstoffe im Bauwesen (IWB) der Universität Stuttgart abgenommen.

In Kooperation mit:



AKADEMIE WÜRTH
HANDWERKER ZENTRUM



Ergebnis der Erstinspektion / Überwachung:

- Die Einhaltung von gegebenenfalls zutreffenden nationalen Vorschriften, Gesetze, Normen und Regelungen wurde ausdrücklich besprochen.
- Auf die Beachtung des Bauproduktengesetzes und der Bauproduktenverordnung wurde ausdrücklich hingewiesen.
- Die Voraussetzungen zur Zertifizierung der werkseigenen Produktionskontrolle werden auf Grundlage der DIN EN 1090-1 erfüllt. Die Ausstellung des Zertifikates wird empfohlen.
- Der Hersteller muss zu denen im Bericht genannten wesentlichen Nichtkonformitäten geeignete Maßnahmen zur Änderung einleiten und der Überwachungsstelle die gewünschten Unterlagen zusenden. Erst danach kann eine Bewertung durch die Zertifizierungsstelle Metall-Zert GmbH erfolgen.

Der/die erstellten Abweichungsbericht(e) ist/sind Bestandteil dieses Gesprächsberichtes.

FB-007-Nichtkonformität vom 15.10.2013

weitere Berichte vom Datum

Die im FB-007-Nichtkonformität vereinbarten Termine sind unbedingt einzuhalten, ansonsten muss die Erstinspektion/Überwachung erneut, kostenpflichtig durchgeführt werden!

- Aufgrund wesentlicher Nichtkonformitäten ist zur Überprüfung der Korrekturmaßnahmen die Durchführung einer erneuten Inspektion / Überwachung erforderlich.
- Aufgrund wesentlicher Nichtkonformitäten wird empfohlen das Zertifikat nicht zu erteilen / zu entziehen.

Bemerkungen: _____

- Der Hersteller hat eine Kopie dieses Berichtes erhalten.
- Die Überwachung wurde im „FB-003- Checkliste für die Erstinspektion_Überwachung“ dokumentiert, der Hersteller hat eine Kopie erhalten.
- Die in „FB-003- Checkliste für die Erstinspektion_Überwachung“ mit „2“ bewerteten Punkte sind bis zum nächsten Audit ab zu arbeiten.

Mühdorf, 15.10.2013

KUNSTSCHMIEDE
Metallgestaltung
& Metallbau
Thomas Bichlmeier
Edisonstraße 1 45138 Mühdorf
Unterschrift Hersteller

Telefon:
0 86 31 / 16 40 23
Mobil:
0171 / 20 65 539
Fax:
0 86 31 / 16 41 09

May G

Unterschrift Auditor/Überwacher



GESPRÄCH MIT DEM KUNDEN

Name der notifizierten Stelle: Metall-Zert GmbH
 Adresse: Ruhrallee 12, 45138 Essen
 NB-Nr.: 2374

Hersteller:	Thomas Bichlmeier Kunstschmiede und Metallbau		
Herstellungsort:	84453 Mühldorf	Straße, Nr.:	Edisonstraße 1
Land:	Deutschland		
Telefon:	08631 164023	Fax:	08631 164109
Ansprechpartner:	Thomas Bichlmeier	Durchwahl:	08631 164023
Internet:	www.kunstschmiede-bichlmeier.de	E-Mail:	info@kunstschmiede-bichlmeier.de

Auditor/Überwacher: Klaus Mayerhofer Überwachungsdatum: 15.10.2013

Teilnehmer des Herstellers: Thomas Bichlmeier, Verena Bichlmeier

Hospitanten: _____

Weitere Teilnehmer: _____

Art der Überwachung/Zertifizierung:

- Erstinspektion des Werkes und des Systems der WPK
 Laufende Überwachung und Beurteilung des Systems der WPK
 Besondere Inspektion wegen: Änderung des/der Zertifikate(s)
 Änderung von Voraussetzungen
 EXC1, EXC2, EXC3, EXC4: Stahl (EN 1090-2)
 EXC1, EXC2, EXC3, EXC4: Aluminium (EN1090-3)

Sonstige Beantragungen:

Darlegung des Überwachungsziels:

- Zertifizierung der WPK
 Die Erstinspektion/Überwachung dient der Feststellung, ob die werkseigene Produktionskontrolle im Unternehmen normkonform eingeführt und angewendet wird. Es wird stichprobenartig geprüft, ob die Regelungen im Betrieb eingeführt und umgesetzt werden.
 Prüfung der Voraussetzungen für ein Schweißzertifikat
 Es wird geprüft, ob die Voraussetzungen zur Umsetzung der DIN EN 1090-2 / DIN EN 1090-3 eingehalten sind.

Die Gesprächspartner vereinbaren, dem Auditor/Überwacher einen eingeschränkten Zugang zu allen relevanten Informationen.

KUNSTSCHMIEDE
 Metallgestaltung
 & Metallbau
 Thomas Bichlmeier
 Edisonstraße 1 · 84453 Mühldorf
 Unterschrift Hersteller

Telefon: 08631 / 16 40 23
 Mobil: 0171 / 20 65 539
 Fax: 08631 / 16 41 09

Unterschrift Auditor/Überwacher